VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 1 6 FEB 2006

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBERDIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 0000055701		WEITERES VOR	REHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012178		Internationales Anmelo 28.10.2004	ledatum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr) 31.10.2003	
	mationale Patentklassifikation (IPK) o I L 15/48	der nationale Klassifikation	and IPK		
	nelder SF AKTIENGESELLSCHAFT				
1.	Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.				
2.	Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.				
3.	Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen				
	a. 🛘 (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um				
:	Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).				
	Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.				
	b. (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).				
4.	4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:				
	☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids				
	☐ Feld Nr. II Prioritāt				
	☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens übe Anwendbarkeit		er Neuheit, erfinderische	Tätigkeit und gewerbliche	
	☐ Feld Nr. IV MangeInde E	nheitlichkeit der Erfindur	ng		
	Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung				
☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen					
	Feld Nr. VII Bestimmte M	-	<u> </u>		
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung					
Datum der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung	dieses Berichts		
22.04.2005		15.02.2006			
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung			Bevollmächtigter Bediens	steter	
beauftragten Behörde Europäisches Patentamt				in the second se	
D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d			Winger, R		
Fax: +49 89 2399 - 4465		Tel. +49 89 2399-8129	3 annual organic Affair		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012178

	Feld Nr. I Grundlage des Berichts				
1.	Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.				
	 □ Der Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: □ internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) □ Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) □ internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3) 				
2.	Hinsichtlich der Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):				
	Beschreibung, Seiten				
	1-17 in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	Ansprüche, Nr.				
	1-15 in der ursprünglich eingereichten Fassung				
	☐ einem Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll				
3.	Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen: ☐ Beschreibung: Seite ☐ Ansprüche: Nr. ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb. ☐ Sequenzprotokoli (genaue Angaben): ☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):				
4.	 □ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2 c)). □ Beschreibung: Seite □ Ansprüche: Nr. □ Zeichnungen: Blatt/Abb. □ Sequenzprotokoll (genaue Angaben): □ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben): 				
	* Wenn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung "ersetzt" versehen werden.				

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012178

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Ţ

Neuheit (N) Ja: Ansprüche 1-15

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit (IS) Ja: Ansprüche 1-15

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) Ja: Ansprüche: 1-15

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

ŗ

ż

- 1. Es wird auf die folgenden Dokumente des Recherchenberichts und die dort angeführten Passagen verwiesen:
 - D1: EP-A-0 759 460
 - D2: PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 1995, Nr. 03 & JP 06 345980 A
 - D3: DD 96 965 A1
- 1.1 Dokument D1 offenbart Blutabsorber, die durch Polyhydroxyverbindungen (Glykole sowie Sorbitanfettsäureester) an der Oberfläche nachvernetzt werden. Die Blutabsorption wird durch die Vernetzer verbessert.
- 1.2 Dokument D2 offenbart Blutabsorber, die mit anionischen Tensiden behandelt werden und eine Blutabsorption von 92g physiologischer Salzlösung pro g aufweisen.
- 1.3 Dokument D3 offenbart wassersaugfähige Aminoplastschaumstoffe, die mit Polyglykoläthern als schäumaktiven Tensiden und einem zusätzlichen Tensid behandelt werden.
- 2. Der Gegenstand der Ansprüche 1-15 scheint im Sinne von Artikel 33(2) PCT neu zu sein, da keines der Dokumente D1-D3 Tensid/Glykolether-beschichtete Absorber aus ethylenisch ungesättigten, säuregruppentragenden Monomeren mit einem einpolymerisierten Vernetzer offenbart.
- 3. Die vorliegende Anmeldung erfüllt die Erfordemisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 1-15 auch auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 33(3) beruht.
 - Anspruch 1 bezieht sich auf Absorber dadurch gekennzeichnet, daß die Polymer-partikel mit einem Tensid und einem Glykolether beschichtet sind. Die Dokumente D1 bzw. D2 unterscheiden sich dadurch, daß Polyhydroxyverbindungen bzw. Tenside zugesetzt werden.
 - In Tabelle 3 wurde ein synergistischer Effekt belegt. Das mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Problem kann somit in der Bereitstellung von Polymerpartikeln mit verbesserter Blutabsorption gesehen werden.
 - Da keines der Dokumente D1-D3 eine derartige Kombination zur Verbesserung nahelegt, scheint der Gegenstand der Ansprüche 1-15 auch erfinderisch zu sein.